

mussten sich ihren starken Gegnerinnen aus Waging geschlagen geben – so ging's beim Stand von Medenrunde und krönten eine phänomenale Saison mit der Meisterschaft.

Die erfolgreichen Damen II des SV Saaldorf (von links): Karina Pöllner, Betty Butzhammer, Susanna Armstorfer, Franziska Ebner, Sophie und Bianca Wolfgruber.

Herren 30 im Spitzenspiel siegreich

Landesliga-Mannschaft der Herren 65 und Herren-I-Team des TMA Freilassing ebenfalls mit Erfolgen



Die Herren-30-Crew des TMA Freilassing sicherte sich mit einem knappen Sieg gegen den TSV Teisendorf hinter Meister TV Kraiburg den starken 2. Platz in der Abschlusstabelle. Von links: Sebastian Kreuzeder, Toni Moosleitner, Tom Ehrenlechner, Martin Bräuer, Johannes Wiedecke und Christoph Fischer.

Freilassing. Die Herren 30 des Tennisvereins Max Aicher (TMA) Freilassing haben in der starken Bezirksliga einen glücklichen 5:4-Heimsieg im Derby gegen den TSV Teisendorf gefeiert. Sowohl die Freilassingler als auch die Gäste konnten nicht in stärkster Besetzung antreten.

Teisendorf setzte auf Position zwei den amtierenden Tennis-Europameister der Herren über 65 Jahre, Sepp Baumgartner, ein. Den zahlreichen Zuschauern auf der Anlage am Heideweg wurde bis zum Ende des gesamten Spiels spannendes Tennis geboten, denn die Entscheidung fiel erst in den abschließenden Doppeln.

In den Einzeln verbuchten die Freilassingler Sebastian Kreuzeder (6:2, 6:1) und Thomas Ehrenlechner (6:1, 6:2) souveräne Siege. Ebenso klar gewannen die Teisendorfer Mathias Baumgartner, Pe-

ter Sigleitmeier und Thomas Schweiger ihre Duelle. Den wichtigen dritten Einzelpunkt für Freilassing holte Toni Moosleitner gegen die Tennis-Legende Sepp Baumgartner. Moosleitner zeigte seine wohl beste Saisonleistung und fertigte Baumgartner im ersten Satz gar mit 6:0 ab. Mitte des zweiten Abschnitts musste Moosleitner einige körperliche Schwächen überwinden, konnte diese jedoch mit Kampfgeist wettmachen und servierte zum 6:3 aus.

Nach dem Zwischenstand von 3:3 nach den Einzeln mussten also die Doppel die Entscheidung bringen. Die Gäste mussten das Dreier-Doppel kampfflos abgeben, versuchten aber mit einer ausgeklügelten Doppelaufstellung den TMA zu überraschen. Moosleitner und Co. waren sich jedoch ihrer Doppelstärke be-

wusst, setzten Martin Bräuer/Christoph Fischer ins Einzergesicht gegen Sepp Baumgartner/Thomas Schweiger. Die Freilassingler gewannen schnell den ersten Satz 6:1. Alles deutete auf einen schnellen Erfolg hin, doch zu Beginn des zweiten Durchgangs unterliefen den Grenzstädtern einige Unkonzentriertheiten – Baumgartner stellte nun seine Doppelstärke unter Beweis. Das Teisendorfer Duo gewann den zweiten Satz 6:3 und zog auch im Match-Tiebreak des dritten Satzes schnell auf 7:2 davon. Die Freilassingler Paarung gab jedoch nicht auf, kämpfte sich auf 9:9 heran, ehe sie den Tiebreak dann doch mit 9:11 abgeben musste.

Das Zweier-Doppel Toni Moosleitner/Tom Ehrenlechner musste gegen das Teisendorfer Duo Peter Sigleitmeier/Markus Mayer ran. Die Gastgeber gewannen den

ersten Satz 6:4, der zweite ging gleichlautend an die Gäste. Auch hier brachte der Match-Tiebreak die Entscheidung. Moosleitner/Ehrenlechner agierten von Beginn an konzentriert und verwerteten den ersten Matchball zum 10:4. Mit diesem knappen Sieg sicherte sich der TMA hinter Meister TV Kraiburg Platz 2 in der Abschlusstabelle.

Die erste Herrenmannschaft des TMA Freilassing gewann in der Bezirksklasse 2 beim TC Rottau 8:1. Die Freilassingler siegten damit bisher drei Mal 9:0 und zwei Mal 8:1. Lediglich gegen die Überflieger vom TSV Marquartstein setzte es eine Niederlage. In Rottau gewannen für die Grenzstädter Johannes Wiedecke (7:5, 4:6, 10:3), Sebastian Kreuzeder (6:0, 6:0), Mathias Fembacher (6:4, 6:1), Michael Schreiner (6:0, 6:0) und



Toni Moosleitner (rechts) vom TMA Freilassing ließ Sepp Baumgartner 6:0, 6:3 abblitzen.

Stefan Maurer (7:5, 6:1) ihre Einzel. Die drei bedeutungslosen Doppel gingen ohne Satzverlust an den TMA. Die Herren I nehmen momentan den 2. Tabellenrang ein. Im Nachtragsspiel am 8. August müssen die Freilassingler noch beim aktuellen Dritten TC Surheim II antreten.

Der Landesliga-Mannschaft der Herren 65 musste ihr letztes Verbandsrundenspiel beim FC Ergolding absolvieren und gewann problemlos 6:0. Für die Grenzstädter punkteten in den Einzeln Stefan Unrein (6:1, 6:0), Juraj Jankela (6:3, 6:1), Josef Teichmann (6:1, 6:3) und Helmut Tamerl (6:0, 4:6, 10:7). Auch die Doppel Unrein/Leutgeb (6:0, 6:0) und Teichmann/Tamerl (6:2, 6:3) ließen nichts anbrennen. Mit diesem Sieg sicherte sich die Landesliga-Crew aus der Grenzstadt den ausgezeichneten 3. Tabellenrang.

Ramsau 1:1 Berchtesgaden

Ramsau. Eine Wochenda-Liga-Auftakt scheint die A-Klassist FC Ramsau Tritt geraten zu sein. Trefred Weber war nach gegen den C-Klasse TSV Berchtesgaden nicht zufrieden, er sah in seine Mannschaft Schwachpunkte. Allen auch noch Torjägerlian Rehlegger und Nner. Weil auch der zw für Ramsauer Tore, Jner, erst in den letzten gespielt hat, verlief v erste Halbzeit un Dennoch gingen die R der Nachspielzeit de Minuten durch einen nen Elfmeter in Führ Stifter haute das Ding c TSV-Schlussmann An zog förmlich um die C

In Durchgang zwei sich die Platzherren eieen, die jedoch vergeb So markierten die Gäs Minute durch Jan Bartl Ausgleich. Schiedsricht Safundzic vom WSC Gmain hatte im Gegen Ramsauern keine Abs gesehen. TSV-Goalie I schärfte in der zweite alle Ramsauer Angriff nerduo Marin Moric Huber vom TSV Ber lobte den großen Kam eingesetzten Akteure.

FUSSBALL

Kreisliga I: SV Oster SV Pang 1:0.

SBC hat gleich die Chance zur Kurskorrektur

SK Strobl vermasset de SV I laufen die Generalv